

# Aquakulturproduktion

2016



Schnellbericht 1.35

## **Auskünfte**

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13  
1110 Wien  
Tel.: +43 (1) 711 28-7070  
E-Mail: [info@statistik.gv.at](mailto:info@statistik.gv.at)  
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

## **Herausgeber und Hersteller**

STATISTIK AUSTRIA  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien  
Guglgasse 13

## **Für den Inhalt verantwortlich**

DI Martina Wiesinger  
Tel.: +43 (1) 711 28-7959  
E-Mail: [martina.wiesinger@statistik.gv.at](mailto:martina.wiesinger@statistik.gv.at)  
und  
Franz Neumann  
Tel.: +43 (1) 711 28-7120  
E-Mail: [franz.neumann@statistik.gv.at](mailto:franz.neumann@statistik.gv.at)

## **Website**

<http://www.statistik.at>

## **Haftungsausschluss**

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

## **Copyright STATISTIK AUSTRIA**

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe "STATISTIK AUSTRIA" ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

## Leichter Rückgang der Speisefischproduktion aus heimischer Aquakultur 2016

Österreichweit wurden im Kalenderjahr 2016 rund 3.485 Tonnen Speisefisch (-0,5%) von 454 in diesem Sektor der Aquakultur tätigen Unternehmen produziert.

Sowohl bei Regenbogen- bzw. Lachsforellen (+3,0% auf 1.220 Tonnen), Bachsaiblingen (+12,0% auf 477 Tonnen) sowie Bach- bzw. Seeforellen (+6,1% auf 368 Tonnen) konnten Produktionssteigerungen verzeichnet werden, während die Verkaufsmengen bei Karpfen (-1,7% auf 607 Tonnen), Welsen (-22,3% auf 342 Tonnen), Seesaiblingen (-7,2% auf 193 Tonnen) und Elsässer Saiblingen (-5,1% auf 177 Tonnen) im Vergleich zum Kalenderjahr 2015 sanken.

Weiterführende Auswertungen, etwa zur Laichproduktion oder in Bezug auf Unternehmensstrukturen, werden auf der [Website](#) von Statistik Austria veröffentlicht.

Die Erhebung wird seit dem Produktionsjahr 2011 basierend auf der Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, BGBl. II Nr. 344/2012 durchgeführt.

### Methodische Informationen, Definitionen

**Aquakultur** - im gegenständlichen Fall die Zucht von Fischen - wird betrieben, sobald in irgendeiner Form, beispielsweise durch regelmäßigen Besatz, Fütterung oder Schutz vor natürlichen Feinden, mit dem Ziel der Produktionssteigerung in den Wachstumsprozess eingegriffen wird. Kennzeichen der Zucht ist ferner, dass sich die Fische im Besitz von Einzelpersonen bzw. Unternehmen befinden oder Gegenstand von Rechtsansprüchen aus vertraglichen Verpflichtungen sind (z. B. im Zusammenhang mit dem Besatz von Wildgewässern).

**Aquakulturproduktion** bezeichnet die unter den zuvor genannten Umständen produzierte Fischmenge, die verkauft bzw. abgegeben wurde (lebend, roh oder veredelt). Hinweis: Mengen zur Selbstversorgung, Handelsware (Zu- und unmittelbarer Weiterverkauf von Fischen) sowie Erträge aus der Fischerei (inkl. Anglerwesen/Sportfischerei) zählen nicht zur Aquakulturproduktion und sind somit von der Erhebung ausgenommen!

# Erhebung der Aquakulturproduktion 2016

## Speisefischproduktion<sup>1)</sup> in Österreich

Fischart	Erzeugung in kg Lebendgewicht		Veränderung	
	2015	2016	absolut	in %
Regenbogenforelle, Lachsforelle	1.185.367	<b>1.220.406</b>	35.039	3,0
Bachforelle, Seeforelle	347.412	<b>368.452</b>	21.040	6,1
Bachsaibling	425.845	<b>476.897</b>	51.052	12,0
Seesaibling	207.515	<b>192.603</b>	-14.912	-7,2
Elsässer Saibling	186.931	<b>177.372</b>	-9.559	-5,1
Huchen	14.550	<b>11.353</b>	-3.197	-22,0
Äsche	2.720	<b>1.600</b>	-1.120	-41,2
Karpfen	617.917	<b>607.127</b>	-10.790	-1,7
Schleie	7.137	<b>6.491</b>	-646	-9,1
Graskarpfen	29.387	<b>34.115</b>	4.728	16,1
Silberkarpfen	10.379	<b>11.347</b>	968	9,3
Zander	7.587	<b>8.234</b>	647	8,5
Wels	440.624	<b>342.258</b>	-98.366	-22,3
Hecht	4.871	<b>6.166</b>	1.295	26,6
Stör, Hausen	3.662	<b>7.855</b>	4.193	114,5
Andere Fischarten	11.154	<b>13.158</b>	2.004	18,0
<b>Speisefischproduktion insgesamt</b>	<b>3.503.058</b>	<b>3.485.434</b>	<b>-17.624</b>	<b>-0,5</b>
Anzahl der Unternehmen	450	<b>454</b>	4	0,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Aquakulturproduktion. – 1) Im Sinne von „speisefertig“ nach marktüblichen Größen, unabhängig von ihrer tatsächlichen, weiteren Verwendung.